

Was ist freiberufliche Bodenkunde?

Was soll das alles ?

S. Melms

Häufig genannte Aufgaben

23 Kartierung

11 Gutachten

8 Wasserschutzberatung-Beweissicherung

8 Probennahme

4 Altlastenerkundung

4 Bauplanung

3 vorsorgender Bodenschutz

2 Boden-SchadenBewertung

Einzel genannte Aufgaben

Bodenfunktions-Bewertung

Anfertigung von GIS-Karten

Auftragsstudien

Einrichtung und Betreuung von Messstellen

Anfertigung von Bodenprofilen-Beschreibungen

Begleitung von Flurbereinigungsverfahren

Environmental Due Diligence

Gebäudeschadstoffuntersuchung

Vermittlung bodenkundlichen Wissens an Schüler

Verbindung naturwissenschaftlichen und psychologischen

Wissens in Bodenforschung und Bodenbeziehungsforchung

Häufig genannte Vorzüge

15 Flexibilität

15 Freiheit

9 Eigenverantwortliche Arbeit

8 Unabhängigkeit

5 Geringe Kosten der Arbeit

4 wenig Verwaltung – unbürokratisch

2 Fachlich unabhängig von Vorgesetzten

2 große Vielfalt der Aufgaben

Einzel genannter Vorzüge

Hohe Motivation

Uneingeschränkte Wahl des Einsatzortes

Familiennähe

Wenig Routine

Hohe Zufriedenheit

Ergebnisorientierte Arbeit (Abgabetermine)

Häufig genannte Nachteile

- 17 Unsicherheit (Krankheit, Unfall, Alter, Ausfall und Arbeitslosigkeit)
- 8 finanzielles Risiko
- 4 ungleichmäßige Belastungen Arbeitsstau bzw. Leerlauf
- 3 Preis- und Konkurrenzdruck
- 3 geringe Bezahlung

Einzel genannte Nachteile

Wenig Spielraum für methodische Einarbeitung
und Fortbildung

Zu vielseitige Aufträge (Überforderung)

Unbezahlte Zeiten (Akquise, Steuererklärung)

Enge Zeitfenster (Ausschreibung – Abgabe)

Mangelnder fachlicher Austausch (Kollegium)

Sonstiges

1. Ist das Freiberuflerdasein ein Notnagel, weil eine Anstellung nicht geklappt hat?

Will man jungen, hoffnungsvollen Bodenkundlern eine Berufsperspektive aufzeigen?

Wollen sich die Freiberufler organisieren, wie in einem Berufsverband?

2. Bodenkundliche Werkvertragsnehmer sollten sich organisieren und ihre Interessen gemeinsam nach außen vertreten.

Fazit

1. Freiberufliche Bodenkunde sind alle Bodenkundlichen Arbeiten welche im Auftrag durch ausgebildete Bodenkundler eigenverantwortlich durchgeführt und abgerechnet werden.
2. Den Sinn der Tagung sehe ich in der Ermittlung des wesentlichen Handlungsbedarfs zur Verringerung der Risiken und Sicherung der Qualität.

Danke !